

VL	E-Governance: E-Partizipation und E-Voting als Ausdrucksformen der E-Democracy	
<b>Veranstalter</b>	Prof. Dr. <b>Arne Pautsch</b> (Leitung der Lehrveranstaltung; Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg) Prof. Dr. <b>Volker M. Haug</b> (Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg)	
<b>Zeit</b>	23. bis 25. April 2020 (als Blockveranstaltung)	
<b>Ort</b>	AUB	
<b>Anrechnungscode</b>		
<b>Kreditpunkte</b>		
<b>Kontaktstunde</b>	nach Vereinbarung (Kontaktperson an der AUB: Prof. Dr. Michael Anderheiden)	
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)	
Art der LV	prüfungsimmanent (Teilnahme an LV wird für Leistungsnachweis vorausgesetzt)	
Inhalt und Ziele		
<p><b>Kursbeschreibung:</b> Unter den Oberbegriff des E-Government bzw. – noch allgemeiner – der E-Governance fallen neben der E-Administration die E-Partizipation und das E-Voting, die wiederum unter dem Begriff der E-Democracy als eigener Kategorie zusammengefasst werden können. Die Lehrveranstaltung zielt zum einen darauf, unter dem Aspekt der Begriffsbildung die unterschiedlichen Ausformungen demokratischer Beteiligungsformen im digitalen Zeitalter näher zu beleuchten. Zum anderen werden konkrete Ausprägungen der E-Partizipation und des E-Voting behandelt.</p>		
Kursraster		
Termin	Thema	Literatur
Do., 23.04.2020	<p><b>Nachmittag (13.45 – 17.15):</b></p> <p><b>Volker M. HAUG/Arne PAUTSCH:</b> E-Partizipation und E-Voting: Systembildung und Grundlagen elektronisch unterstützter Partizipationsverfahren und von E-Democracy im Kontext der E-Governance</p>	<p><i>Braun Binder, Nadja:</i> Elektronisch unterstützte Partizipationsverfahren und e-Voting, in: Seckelmann (Hrsg.), Digitalisierte Verwaltung – Vernetztes E-Government, 2. Aufl., Berlin 2019, S. 185-199.</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.</p>
Fr., 24.04.2020	<p><b>Vormittag (9:30 – 12.45):</b></p> <p><b>Volker M. HAUG:</b> Grundzüge des Partizipationsrechts</p>	<p><i>Braun Binder, Nadja:</i> Elektronisch unterstützte Partizipationsverfahren und e-Voting, in: Seckelmann (Hrsg.), Digitalisierte Verwaltung – Vernetztes E-Government, 2. Aufl., Berlin 2019, S. 185-199.</p>

	<p><b>Nachmittag (13.45 – 17.15):</b></p> <p><b>Arne PAUTSCH:</b> Die E-Petition als Partizipationsinstrument</p>	<p><i>Guckelberger, Annette:</i> Aktuelle Entwicklungen des parlamentarischen Petitionswesens – Online-Petitionen, Öffentliche Petitionen, Landesrecht, Studien zu Staat, Recht und Verwaltung, Band 19, Baden-Baden 2011.</p> <p><i>Haug, Volker M.:</i> "Partizipationsrecht" - ein Plädoyer für eine eigene juristische Kategorie, in: Die Verwaltung 47 (2014), S. 221 - 241</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.</p>
<p>Sa., 25.04.2020</p>	<p><b>Vormittag (9:30 – 12.45):</b></p> <p><b>Volker M. HAUG:</b> Ausgewählte Aspekte der E-Democracy: Europäische Bürgerinitiative (EBI) und E-Voting</p>	<p><i>Braun Binder, Nadja:</i> Elektronisch unterstützte Partizipationsverfahren und e-Voting, in: Seckelmann (Hrsg.), Digitalisierte Verwaltung – Vernetztes E-Government, 2. Aufl., Berlin 2019, S. 185-199.</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.</p>

## Bewertung

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen:

Hausarbeit zu einem der in der Vorlesung behandelten Themen in Form einer pro Person ca. 10-seitigen Arbeit mit Anwendung des hier Gelernten.